

197.



G. K. von REDEN

# TANZ-ALBUM

15 LEICHTE TÄNZE UND MÄRSCH  
mit Text für 2 Mandolinen, Mandola und Gitarre

komponiert von

## THEODOR RITTER

VERLAG VON FRIEDRICH HOFMEISTER, LEIPZIG

Mandoline I

# Nº 1. Festreveille.

Marsch.

Mandoline I.

Theodor Ritter.

The musical score is written for Mandoline I in G major and 6/8 time. It is divided into two main sections: 'Marsch' and 'TRIO'.  
 The 'Marsch' section begins with a forte (*f*) dynamic. It consists of four staves of music. The first staff starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 6/8 time signature. The melody is composed of eighth and sixteenth notes. A first ending is marked with a '1.' and a repeat sign, leading to a second ending marked with a '2.'. A 'B' section is also indicated above the second ending.  
 The 'TRIO' section begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. It consists of three staves of music. The time signature changes to 6/8. The melody features dotted rhythms and eighth notes. It also includes first and second endings marked with '1.' and '2.'.

# Nº 2. Elfentanz.

Walzer.

Theodor Ritter.

*p legato*

*f staccato*

*p legato*

TRIO.

*f*

*mf*

1 1 0 1 2 3 2 1 # 1

1 4 3 2 1 2 3 4 3

## Intermezzo.

## Nº 3. Zug der Waldzwerge.

Theodor Ritter.

*Allegretto.*  
*p*  
*div.*  
*div.*  
*f*  
*p*  
*sfz Fine.*

**TRIO.**  
*p*  
*mf*  
*f*  
*sf*  
*p*  
*mf*  
*f*  
*D.C. al Fine.*

# Nº 4. Lachtäubchen.

Mazurka.

Theodor Ritter.

Einleitung.

Mazurka.

*f* *mf* *f* *mf* *p*

N<sup>o</sup> 5. Tremolo.

Walzer.

Theodor Ritter.

Musical score for N<sup>o</sup> 5. Tremolo. Walzer. Theodor Ritter. The score consists of four staves of music in 3/4 time with a key signature of two sharps (F# and C#). The first two staves are marked *p* (piano). The third and fourth staves are marked *f* (forte) and include first and second endings. The piece concludes with a double bar line and a key signature change to one sharp (F#).

TRIO.

Musical score for the TRIO section of N<sup>o</sup> 5. Tremolo. The score consists of two staves of music in 3/4 time with a key signature of two sharps. The first staff is marked *f* (forte) and the second staff is marked *p* (piano). The piece concludes with a double bar line and a key signature change to one sharp.

N<sup>o</sup> 6. Bundesmarsch.

Theodor Ritter.

Musical score for N<sup>o</sup> 6. Bundesmarsch. Theodor Ritter. The score consists of two staves of music in 2/4 time with a key signature of two sharps. The first staff is marked *mf* (mezzo-forte). The piece concludes with a double bar line and a key signature change to one sharp.

**TRIO.** *Feierlich*  
 Sind wir vereint zur guten Stunde, wir starker deutscher Männerchor,  
 so dringt aus jedem frohem Munde die Seele zum Gebet hervor, — denn wir sind hier in ernsten  
 Dingen, mit heiligem Gefühl, — drums soll die volle Brust erklingen ein volles  
 helles Saitenspiel, — drums soll die volle Brust erklingen ein volles helles Saitenspiel!

2. Wem soll der erste Dank erschallen? Dem Gott, der groß und wunderbar  
 Aus langer Schande Nacht uns allen im Flammenglanz erschienen war;  
 Der unsrer Feinde Troß zerblitzet, der unsre Kraft uns schön erneuert  
 Und auf den Sternen waltend sitzt von Ewigkeit zu Ewigkeit.

4. Das dritte, deutscher Männer Weide, am hellsten soll's geklungen sein!  
 Die Freiheit heißet deutsche Freude, die Freiheit führt den deutschen Rhein;  
 Für sie zu leben und zu sterben, das flammt durch jede deutsche Brust;  
 Für sie um hohen Tod zu werben, ist deutsche Ehre, deutsche Lust.

6. Rückt dichter in der heil'gen Runde, und klingt den letzten Jubelklang!  
 Von Herz zu Herz, von Mund zu Munde erbrause freudig der Gesang!  
 Das Wort, das unsern Bund geschürzet, das Heil, das uns kein Teufel raubt,  
 Und kein Tyrannentrug uns kürzet, das sei gehalten und geglaubt!

3. Wem soll der zweite Wunsch ertönen? Des Vaterlandes Herrlichkeit!  
 Verderben allen, die es höhnen! Glück dem, der mit ihm füllt und steht!  
 Es geh, durch Tugenden bewundert, geliebt durch Redlichkeit und Recht,  
 Stolz von Jahrhundert zu Jahrhundert, an Kraft und Ehren ungeschwächt.

5. Das vierte, hebt zur hehren Weihe die Hände und die Herzen hoch,  
 Es lebe alte deutsche Treue, es lebe deutscher Glaube hoch!  
 Mit diesen wollen wir bestehen, sie sind des Bundes Schild und Hort;  
 Fürwahr, es muß die Welt vergehen, vergeht das feste Männerwort!

## Marsch.

N<sup>o</sup> 7. Liebesklänge.

Theodor Ritter.

The musical score consists of five staves. The first three staves are instrumental piano parts in 2/4 time, marked with a forte (*f*) dynamic. The fourth staff is the vocal part, marked 'TRIO.' and starting with a forte (*f*) dynamic. The lyrics are written below the vocal line, with some words in German and others in Latin ('Hol-la-hi'). The fifth staff continues the vocal line, ending with a repeat sign. Dynamics change from *f* to *mf* in the vocal part.

TRIO.

1. Horch, was kommt von drau-ßen rein? Hol - la - hi! Hol - la - ho!  
 wird wohl mein Feins - lieb - chen sein, Hol - la - hi - a - ho! Geht vor - bei und schaut nicht rein Hol - la -  
 hi! Hol - la - ho! Wird's wohl nicht ge - we - sen sein, Hol - la - hi - a - ho!

2. Leute habens oft gesagt,  
 Daß ich ein Feinsliebchen hab.  
 Laß sie reden, schweig fein still,  
 Kann ja lieben wen ich will.

3. Sagt mir Leute, ganz gewiß,  
 Was das für ein Lieben ist:  
 Die ich liebe, krieg ich nicht  
 Und ne andre mag ich nicht.

4. Wenn mein Liebchen Hochzeit hat,  
 Hab ich meinen Trauertag,  
 Geh dann in mein Kümmerlein,  
 Trage meinen Schmerz allein.

5. Wenn ich dann gestorben bin,  
 Trägt man mich zum Grabe hin,  
 Setzt mir keinen Leichenstein,  
 Pflanzt mir drauf Vergißnichtmein!

## Nº 8. Schmeichelkätzchen.

Polka.

Theodor Ritter.

*mf*

1.

2.

*f*

*mf*

*p*

# Nº 9. Wanderlieder - Marsch.

Theodor Ritter.

*Tempo di Marcia.*

Jetzt kommt die Zeit, daß ich wandern muß, mein Schatz mein Augen - trost! Wann kommst du a - ber wie - der, daß du mich hei - ra - ten

tust? Wann kommst du aber wie - der daß du mich hei - raten tust? - Nun a - - de, du mein lieb Hei - mat - land, lieb Hei - mat - land a - del! Es geht jetzt fort zum frem - den Strand, lieb Hei - mat - land a - del! Und so sing ich denn mit fro - hem Mut, wie man sin - get wenn man wan - dern tut, lieb Hei - mat - land, a - de. 1. Und so de. 2. Der Jä - ger in dem grünen Wald, da sucht er Tier - leins Auf - ent - halt. - Und er ging wohl in den Wald, bald hin bald her und er ging wohl in den Wald, bald hin bald her, ob auch nichts, ob auch nichts, ob auch nichts an - zu - tref - fen 1. wär. - (Trio) 3. Fine. wär.

**TRIO.**

Was frag' ich viel nach Geld und Gut, wenn ich zu frie den 1. bin! - Gibt 2. Sinn - und sing aus dank - ba - Gott mir nur ge - sun - des Blut, so hab ich fro - hen

rem Ge - müt mein Mor - gen und mein A - bend - lied. *cresc.* *mp*

Im Krug zum grü - nen Kran - ze, da kehrt ich dur - stig ein, - da saß ein Wand - rer drin - nen, ja drin - nen am Tisch beim küh - len Wein, da saß ein Wandrer drin - nen, ja drin - nen, am Tisch beim küh - len Wein. *f*

D.C.  
al Fine.

N<sup>o</sup> 10. Goldperlen.

Rheinländer.

Theodor Ritter.

Musical score for "Goldperlen" (N<sup>o</sup> 10) by Theodor Ritter, a Rheinländer. The piece is in 2/4 time and D major (two sharps). The score consists of eight staves of music. The first staff begins with a *mf* dynamic. The third staff begins with a *f* dynamic. The fifth staff begins with a *mf* dynamic. The seventh staff begins with a *p* dynamic. The final staff concludes with a *f* dynamic. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, often in beamed pairs, and includes various rests and phrasing slurs. The piece ends with a double bar line and repeat dots.

## Nº 11. Trinkmarsch.

Theodor Ritter.

## TRIO.

1. Sind wir nicht zur Herr-lich-keit ge-bo-ren? Sind wir nicht gar schnell em-por ge-dieh'n? „Malz und Hop-fen ist an euch ver-lo-ren!“

*mf* Ha-ben uns-re Al-ten oft ge-schrie'n. Säh'n sie uns doch hier, val-le-ral-la! bei dem ed-len Bier, val-le-ral-la! das uns Amt und Wür-den hat ver-lieh'n: Säh'n sie uns doch hier val-le-ral-la! bei dem ed-len Bier, val-le-ral-la! das uns Amt und Wür-den hat ver-lieh'n!

*f*

2. Ganz Europa wundert sich nicht wenig,  
Welch ein neues Reich entstanden ist,  
Wer am meisten trinken kann, ist König,  
Bischof, wer die meisten Mädchen küßt.  
Wer da kneipt recht brav,  
Heißt bei uns Herr Graf,  
Wer da randaliert, wird Polizist.

3. Unser Arzt studiert den Katzenjammer,  
Trinkgesänge schreibt der Hofpoet:  
Der Mundschenk inspiziert die Kammer,  
Wo am schwarzen Brett die Rechnung steht  
Und der Herr Finanz —  
Liquidiert mit Glanz,  
Wenn man contra usum sich vergeht.

4. Um den Gerstensaft, ihr edlen Seelen,  
Dreht sich unser ganzer Staat herum,  
Brüder zieht, verdoppelt eure Kehlen,  
Bis die Wände kreisen um und um.  
Bringet Faß auf Faß!  
Aus dem Faß ins Glas!  
Aus dem Glas ins Refektorium!

5. Im Olymp bei festlichen Gelagen,  
Brüder, sind wir uns einander nah.  
Wenn dann Hebe kommt, um uns zu fragen:  
„Wünschen Sie vielleicht Ambrosia?“  
Ha! wie kommst mir für?  
Bring mir Bayrisch Bier!  
Ewig Bayrisch Bier, hallelujah!

N<sup>o</sup> 12. Im Rosenduft.

Walzer.

zurückhaltend Theodor Ritter.

Musical score for "Im Rosenduft" by Theodor Ritter. The score is written for a single melodic line in 3/4 time, key of D major. It consists of eight staves of music. The tempo is marked "zurückhaltend" (retardando) and "a tempo". Dynamics include *p* (piano) and *f* (forte). The score includes first and second endings.

N<sup>o</sup> 13. Im Negerdorf.

Marsch.

Theodor Ritter.

Musical score for 'Im Negerdorf' (N<sup>o</sup> 13). The score is written in treble clef, 2/4 time, and D major. It consists of five staves. The first staff begins with a dynamic marking of *f*. The second staff has a dynamic marking of *mf*. The third staff has a dynamic marking of *f*. The fourth staff has a dynamic marking of *f*. The fifth staff is labeled 'TRIO.' and begins with a dynamic marking of *p*. The tempo markings *rallent.* and *a tempo* are placed above the fifth staff. The score concludes with a double bar line and a key signature change to E major.

N<sup>o</sup> 14. Heuwalzer.

Theodor Ritter.

Musical score for 'Heuwalzer' (N<sup>o</sup> 14). The score is written in treble clef, 3/4 time, and D major. It consists of two staves. The first staff begins with a dynamic marking of *mf*. The score concludes with a double bar line and a key signature change to E major.

TRIO. *ff* 1. Es hatt ein Bau - er ein schö - nes  
 Weib, — die blieb so ger - ne zu Haus, — sie bat oft ih - - ren lie - ben Mann, er soll - te doch  
 fah - ren hin - aus, — er soll - te doch fah - ren ins Heu — er soll - te doch fah - ren ins ha ha ha  
 ha ha ha Heu juch - hei ins Heu juch - hei! Er soll - te doch fah - ren ins 1. Heu. — 2. Heu. —

2. Der Mann, der dachte in seinem Sinn:  
 „Die Reden die sind gut!  
 Ich will mich hinter die Haustür stellen,  
 Will seh'n, was meine Frau tut.  
 Will sagen, ich fahre ins Heu“ u.s.w.

3. Da kommt geschlichen ein Reitersknecht  
 Zum jungen Weibe hinein,  
 Und sie umfängt gar freundlich ihn,  
 Gab stracks ihren Willen darein.  
 „Mein Mann ist gefahren ins Heu“ u.s.w.

4. Er faßte sie um ihr Gürtelband  
 Und schwang sie wohl hin und her;  
 Der Mann, der hinter der Haustür stand,  
 Ganz zornig trat er herfür:  
 „Ich bin nicht gefahren ins Heu!“ u.s.w.

5. „Ach trauer, herzallerliebster Mann,  
 Vergib mir diesen Fehl!  
 Ich will ja herzen und lieben dich,  
 Will kochen dir Mus und Mehl.  
 Ich dachte, du wärest ins Heu!“ u.s.w.

6. „Und wenn ich gleich gefahren wär  
 Ins Heu und Haberstroh,  
 So sollst du nun und nimmermehr  
 Einen andern lieben also;  
 Der Teufel mag fahren ins Heu“ u.s.w.

7. Und der euch dieses Liedlein sang,  
 Der wird es singen noch oft,  
 Es ist der junge Reitersknecht,  
 Er lieget im Heu und im Hof.  
 Er fährt auch manchmal ins Heu. u.s.w.

## Walzer (Boston) - Lied.

*Langsamer Walzer.*N<sup>o</sup> 15. Schön Margret.

Theodor Ritter.

*mf* *rit. e dim.* *p* *mf* *f* *rall.* *p* *mf* *rit. e dim.* *p*